



BAUEN – RENOVIEREN – AUSBESSERN

ISP Innenspachtel

Gips-Feinspachtel



TECHNISCHE INFORMATION

| | |
|--------------------------|------------------|
| Technische Spezifikation | EN 13279-1 |
| Produkttyp | C7/20/2 |
| Verarbeitungstemperatur | +5 °C bis +35 °C |
| Verarbeitbare Zeit | ca. 45 Minuten |

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

EIGENSCHAFTEN

- Farbton: weiß
- Konsistenz: spachtelfähig
- hohe Haftung und Füllkraft
- bei größeren Fugen kein Einfallen oder Rissbildung
- mineralisch
- hohe Standfestigkeit
- auf Null ausziehbar
- leichte Verarbeitung

ANWENDUNGEN

- zum Verfüllen von Fugen und Löchern
- zum planebenen Verspachteln von mineralischen Putzgründen
- zum Füllen, Spachteln und Glätten von Fugen in Gipskarton-, Faserverbundplatten oder Betonfertigteildecken auch ohne Bewehrungsstreifen (Gazestreifen)
- zum Ausbessern von Rissen, Betonestern, Löchern und Unebenheiten an Wand- und Deckenflächen
- als Feinputz zum großflächigen Verspachteln auf allen mineralischen Untergründen anwendbar
- zum Basteln und Modellieren, zum Einsetzen von Halterungen, Steckdosen u. Ä., zum Verlegen und Kleben von Leichtbau-, Dämm- und Isolierplatten
- für innen

UNTERGRUND

Zur Beurteilung des Putzgrundes sind die VOB/C DIN 18350, Abschnitt 3, DIN EN 13914-1/13914-2 sowie die Putznorm DIN 18550-1/18550-2 zu beachten. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, frei von Staub, Schalöl oder anderen Trennmitteln sein. Gegebenenfalls reinigen bzw. lose Teile entfernen.

Vor Verarbeitung Untergründe vornässen, stark saugende Flächen mit einer geeigneten Aufbrennsperre grundieren. Holzuntergründe mit einem geeigneten Tiefengrund oder einer geeigneten Uni-versalgrundierung vorbehandeln. Glatte Flächen leicht aufrauen. Betonflächen müssen ausreichend erhärtet sein.

VERARBEITUNG

Nicht bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C verarbeiten.

Pulver in Wasser einstreuen und 2 Minuten reifen lassen, anschließend per Hand oder langsam laufender Bohrmaschine knollenfrei zu einer spachtelfähigen Masse anrühren. Nur soviel Material anmischen wie in 40 - 50 Minuten verarbeitbar ist.

Die Verarbeitung erfolgt von Hand.

Frische Spachtelungen vor zu rascher Austrocknung schützen.

Nach Erhärten läßt sich der Spachtel leicht schleifen, nageln und dübeln. Vor nachfolgenden Anstrichen mit Tiefengrund vorbehandeln.



BAUEN – RENOVIEREN – AUSBESSERN

ISP Innenspachtel

Gips-Feinspachtel

WASSERBEDARF / ERGIEBIGKEIT

| Gebinde | Wasserbedarf | Ergiebigkeit |
|---------------|--------------|--------------|
| 1,5 kg/Beutel | ca. 0,9 l | ca. 1,65 l |
| 5 kg/Beutel | ca. 3,0 l | ca. 5,5 l |
| 20 kg/Sack | ca. 22 l | ca. 22 l |

VERBRAUCH

Verbrauch: ca. 0,9 kg/m² bei 1 mm Schichtdicke

LAGERUNG

Trocken und sachgerecht lagern.

LIEFERFORM

- 1,5 kg/Beutel
- 5 kg/Beutel
- 20 kg/Sack

ENTSORGUNG

Die restentleerte Verpackung kann durch den Grünen Punkt über das Duale System Deutschland entsorgt werden.

HINWEIS

Die beim Umgang mit chemischen Erzeugnissen üblichen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Geeignete Arbeitsschutzkleidung tragen.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

22.12.2022

NOTFALLNUMMER: +49 551 19 240

quick-mix ist eine Marke von Sievert
Sievert Baustoffe SE & Co. KG
Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück • Tel. +49 541 601-01 • Fax +49 541 601-853 • info@quick-mix.de • www.quick-mix.de